

Intelligenz- und Wochenblatt
für
Frankenberg mit Sachsenburg
und Umgegend.

Mit Königl. Sächs. Allergnädigster Concession.

Nr. 40.

Sonnabends, den 4. Octbr.

1845.

Jeden Sonnabend erscheint ein, 1 Bogen starke, Nummer dieses Blattes. Preis: jährlich 1 Thlr., vierteljährlich 7 Ngr. 5 Pf., wöchentlich 8 Pf., wofür es auch durch sämtliche Königl. Sächs. Post-Expeditionen zu erhalten ist. Anzeigen aller Art werden in demselben gegen die Gebühr von 5 Pf. für die gespaltene Corpuszelle oder deren Raum aufgenommen und Beilagen möglichst billig berechnet.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit hoher Verordnung sind die Brandklassen-Beiträge auf den Termin **Michaelis 1845** längstens bis zum 16. Octbr. d. J. abzuführen, widrigenfalls die Reste von da ab dem Königl. Finanzamt zur Beitreibung überwiesen werden.
Frankenberg, am 25. Septbr. 1845.
Der Stadtrat.

Bekanntmachung.

Das Militärleistungskataster für die Stadt Frankenberg ist in Reinschrift gebracht worden und liegt zur Einsicht der darin aufgeführten Conto-Besitzer bei Herrn Stadtsteuer-Einnehmer Rogleben hier bis mit den vierzehnten October d. J.

Indem wir dies hiermit bekannt machen, bemerken wir zugleich den Betheiligten, das Einwendungen und Einsprüche gegen dieses Kataster binnen der vorgedachten Auslegungsfrist und längstens acht Tage darauf, also

den 22. desselben Monats schriftlich oder mündlich hier zum Protocoll vorzubringen, später erfolgende Einwendungen nicht zu beachten sind, das Kataster vielmehr alsdann für anerkannt zu achten ist.
Frankenberg, den 29. Septbr. 1845.
Der Rath der Stadt Frankenberg.
Bürger, Bürgermeister.

H a u s m i t t e l.

Vergebens ist doch Red' und Schrift,
Vergebens Sang und Klang:
Der deutsche Herr Philister geht
Sein ruhig seinen Gang.
Er träumt und duselt vor sich hin
Und wird durch nichts geweckt:
Er hat vor dem Pantoffel nur
Gewaltigen Respekt.

Denn der Pantoffel ist fürwahr
Der mächtigste Regent,
Und jeder neigt und beuget sich
Vor seinem Regiment.
Seit Adam hat er schon regiert
Und er regiert auch noch,
Und Bauer, Fährst und Edelmann
Erdulden gern sein Joch.

Und dies Pantoffel-Regiment